

Gebetsbrief August und September

Sommerzeit ist Urlaubszeit und so bekommst du auch erst jetzt den neuen Gebetsbrief. Auch ich habe eine wunderschöne Zeit des Urlaubs hinter mir, einmal im bergischen mit vielen Wanderungen und Gebet und Zeiten der Stille und des Fastens vor Gott und einmal am Meer, mit Sonne und Strand und ganz viel Wasser. Gesegnet und dankbar blicke ich auf diese kostbare Zeit der Erholung zurück.



Und doch geht es jetzt wieder weiter im vertrauten Alltag und es ist schön zu wissen, wie viele Menschen sich freuen, mich wieder da zu wissen.

Vor der Sommerpause hatten wir unser wöchentliches Begegnungscafé gestartet und es hat mich wirklich berührt, dass Woche für Woche neue Menschen zu uns gefunden haben. Manche haben jede Woche mit mir vor der Tür gesprochen, bis sie sich hereingetraut haben, oft suchend und fragend nach Antworten im Leben und dem Sinn dahinter. Wie schön zu sehen, wenn Menschen so suchend sind und wir sie ein Stück begleiten dürfen und ihnen einladend Jesus nahebringen dürfen.

Ab September werden wir wieder wöchentlich unser Café anbieten und ich freue mich, wenn du im Gebet den Dienst dahinter begleitest.

Auch die Arbeit in meiner zweiten Gemeinde läuft gut an und es warten ganz neue Herausforderungen und Aufgabenfelder auf mich. Im Schwerpunkt begleite ich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Hier merke ich einen großen Hunger nach mehr Tiefe und Geistlichkeit und versuche ihnen mit guter Lehre zu begegnen. Wir werden uns jetzt im August und September damit beschäftigen, ob Gott heute noch heilt und wie er es tut und so bete gerne mit, dass Gott auch hier vor Ort bei uns Wunder tut und Menschen geheilt werden.

Ein großes Highlight wird sicherlich unser Gemeindetag im September, wo alle unsere sechs Gemeinden, die zu unserem Verband gehören, gemeinsam Gottesdienst feiern werden. Dort werde ich predigen und wir werden anschließend in Workshops das Thema der Predigt weiter vertiefen. Ein Gott der uns sucht, der zu uns spricht und der uns sendet. Ich möchte wirklich erwarten, dass Gott an diesem Tag spricht und wir sein Reden für uns wahrnehmen können.



Ab nächster Woche gibt es zusätzlich Infokarten zu meinem Dienst und zur Möglichkeit der Unterstützung, Wenn du welche in deiner Gemeinde auslegen möchtest, dann sag mir gerne Bescheid, ich sende sie dir kostenfrei zu.

Wenn du mich besuchen möchtest oder Nachfragen zu meinem Dienst hast, so erreichst du mich (fast immer) unter: 0170 77 17 856.

Und wenn Gott es dir aufs Herz legt, den Dienst neben deinem wertvollen Gebet auch finanziell zu unterstützen, dann gerne auf das folgende Gemeindep konto (wir stellen Spendenbescheinigungen aus):

Ev. Gemeinschaft Reinickendorf
DE03 5206 0410 0103 9024 71
Verwendungszwecke: Mirjam Spremberg

Danke für jedes Gebet, jedes ermutigende Wort und jede finanzielle Unterstützung, um weiter im Dienst sein zu können.

Seid gesegnet und allen ein gutes wieder zuhause Ankommen nach den Ferien und dem Urlaub und einen gesegneten Start in die Schule und die Arbeitswelt.

Herzliche Grüße
Mirjam

